

Umweltstation Tierpark Sommerhausen

Erlebnisprogramme für alle, rund um Mensch, Tier und Natur.



Umweltbildungsangebote für Gruppen 2019



Impressum:

Herausgeber

Mainfränkische Werkstätten GmbH (Werkstätten für Menschen mit Behinderung)
Umweltstation Tierpark Sommerhausen
An der Tränk
97286 Sommerhausen

Tel. Umweltstation: 09333/902810, Tel. Tierpark: 09333/1076

E-Mail: umweltstation@tierparksommerhausen.de

Internet: www.tierparksommerhausen.de

Träger

Mainfränkische Werkstätten GmbH
(Werkstätten für Menschen mit Behinderung)
Ohmstraße 13, 97076 Würzburg
Tel.: 0931/20022-0

Förderung

Seit Februar 1998 durch das Bayerische Staatsministerium für
Umwelt und Verbraucherschutz

Redaktion und V.i.S.d.P

Thomas Biechele-Kusch, Leiter der Umweltstation

Öffnungszeiten Tierpark Sommerhausen

April – Oktober, täglich 09:00 – 21:00 Uhr (Einlass bis 17:30 Uhr)

November – März, täglich 10:00 – 17:00 Uhr (für das Café bitte Aushänge beachten)

Inhalt:

Allgemeines	3
Übernachtung im Tierpark	5
- Haus- und Nutztiere erleben und kennen lernen	6
- Mitmachkrimis zum Thema Artenschwund	8
- Entdecken und Forschen	9
- Nachhaltigkeit	10
- Kreativität / Naturwissenschaft	11
- Erleben	12

Anreise mit Bus oder Bahn

Der Tierpark Sommerhausen ist von Würzburg aus mit der Buslinie 554/555 zu erreichen. Sie fahren dann bis zum Kirchplatz im wunderschönen Ort Sommerhausen und wandern etwa 20 Minuten lang durch die herrlichen Weinberge mit Blick auf das Maintal hinauf zum Tierpark. Folgende Wege kommen dabei in Frage: Sie verlassen Sommerhausen in südlicher Richtung durch das Ochsenfurter Tor und biegen halblinks in den "Schleifweg" ein. Am Ende dieses Weges führt die Straße den Berg hoch. Folgen Sie der Beschilderung.

Oder benutzen Sie unmittelbar hinter dem Ochsenfurter Tor die "Vernou sur Brenne - Steige", die gut ausgeschildert zum Tierpark führt (teils steiler Anstieg). Mit der Bahn können Sie bis zum Bahnhof in Winterhausen fahren und von dort in etwa 15 Minuten nach Sommerhausen wandern. Benutzen Sie dann die Wege wie oben beschrieben.

Unser Leitbild

Die Umweltstation Tierpark Sommerhausen ist eine staatlich anerkannte Einrichtung der außerschulischen Umweltbildung bzw. Bildung zur nachhaltigen Entwicklung. Wir haben uns zum Ziel gesetzt, den Menschen die Natur ein kleines Stück näher zu bringen. Unsere Aufgabe ist es, die unmittelbare Kontaktaufnahme mit den Tieren des Parks zu ermöglichen und Wissen und Kenntnisse über unsere Haus- und Nutztiere zu vermitteln. Uns ist es wichtig, den Wert und die Bedeutung der Lebensräume in der Natur mit ihren zahlreichen Tieren und Pflanzen zu verdeutlichen. Außerdem wollen wir durch unsere Arbeit Fähigkeiten fördern, die notwendig sind, um an einer zukunftsfähigen Entwicklung mitarbeiten zu können. Durch eine ganzheitlich angelegte Natur- und Umweltbildung, handlungsorientiertes Arbeiten, eigenes Naturerleben und vielfältige Naturerfahrungen wollen wir die Freude für Natur und Umwelt bei Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen wecken. Außerdem wollen wir durch Methoden, die ein partizipatives, forschendes und diskursives Lernen ermöglichen, dazu beitragen, Verantwortungsbewusstsein für unsere Umwelt zu entwickeln und somit einen Beitrag zu einer Bildung für nachhaltige Entwicklung zu leisten. Besonders wichtig ist uns dabei die Verwirklichung inklusiver Angebote.

Qualitätssiegel „Umweltbildung Bayern“

Zur Stärkung einer Bildung für nachhaltige Entwicklung und zur Sicherstellung hoher Qualitätsstandards in der Bildungsarbeit aller bayerischen Umweltbildungseinrichtungen wurde 2006 das Qualitätssiegel "Umweltbildung. Bayern" eingeführt. Aktuell sind über 140 Einrichtungen, Netzwerke und selbständig Tätige mit dem Siegel ausgezeichnet. Die Umweltstation Tierpark Sommerhausen trägt das Qualitätssiegel bereits seit seiner Einführung im Jahre 2006.



Inklusive Umweltbildung

Ein wichtiges Anliegen von uns ist, dass auch Menschen mit einem Handicap bei unseren zahlreichen Bildungsveranstaltungen mitwirken können. Denn gemeinsam wollen wir die Natur mit allen Sinnen erfahren, Spaß haben und neue Erfahrungen sammeln.

Bei unseren Angeboten sind Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit einem Handicap herzlich willkommen.

Sind Sie LehrerIn einer Förderschulklasse oder einer Regelschulklasse und haben Interesse, mit einer anderen Klasse zu kooperieren? Vielleicht können wir eine Verknüpfung herstellen und ein erstes Kennen lernen im Tierpark ermöglichen. Das gleiche gilt auch für Kooperationen zwischen Einrichtungen für Menschen mit Behinderung und anderen Gruppen und Institutionen.

Praktikantenplätze

Wir bieten Praktikantenplätze für Studenten der Pädagogik, der Sozialwissenschaften und der Naturwissenschaften an! Es besteht die Möglichkeit, viele praktische Erfahrungen in der Umweltbildung zu sammeln. Für angehende Erzieherinnen und Erzieher besteht die Möglichkeit eines Praktikums während unserer Ferienwochen oder bei einer Ferienfreizeit.

Durchführung

In diesem Heft finden sie eine Auswahl unserer aktuellen Gruppenangebote, auf der Homepage www.tierparksommerhausen.de/umweltstation/gruppenangebote/ sind noch weitere spannende Aktionen aufgeführt. Bitte beachten Sie unsere jeweiligen Altersangaben! Außerdem haben wir Aktionen, die für **Kindergärten oder Krabbelgruppen** besonders geeignet sind, hervorgehoben. Die Dauer der Veranstaltung kann von ihnen im Rahmen unserer angeführten Zeitangaben frei gewählt werden, auf Wunsch ist bei einigen Angeboten auch eine längere Durchführung möglich. Die Aktionen sind sowohl wochentags als auch am Wochenende ab 8.30 Uhr vor- oder nachmittags buchbar. Sämtliche Angebote werden in Gruppen bis **etwa 15 Kinder** durchgeführt. Bei einer größeren Gruppe wird diese geteilt, die Aktionen laufen dann entweder parallel oder nacheinander.

Kurskosten

Angebote aus dem Themenblock "Haus- und Nutztiere erleben und kennen lernen":

20 Euro pro Einzelgruppe (bis 15 Kinder) und Stunde

Angebote aus dem **neuen** Themenblock "Mitmachkrimis zum Thema Artenschwund":

22 Euro pro Einzelgruppe und Stunde, Gruppengröße nach Absprache

Diese Angebote werden vom bayerischen Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz gefördert und sind deshalb im Preis reduziert!

alle weiteren Angebote:

35 Euro pro Einzelgruppe (bis 15 Kinder) und Stunde

Die Bezahlung unserer Aktionen erfolgt bar vor Ort oder auf Wunsch auch per Rechnung.

Eintritt Tierpark

Kommt eine Gruppe ausschließlich zur Teilnahme an einem unserer Angebote in den Tierpark wird kein Eintritt fällig. Bei einem darüber hinaus gehenden Aufenthalt im Tierpark wird ein Eintritt von 1,80 Euro pro Kind erhoben (Gruppenpreis). Kinder mit Behinderung haben freien Eintritt. Der Eintritt für Erwachsene kostet 4,00 Euro, der Gruppenpreis für Erwachsene beträgt 3,50 Euro. Den Eintritt bitte direkt am Eingang bezahlen!

Anmeldung

Die Anmeldung sollte möglichst frühzeitig geschehen! Diese ist telefonisch, per Email oder schriftlich möglich (Telefonnummer / Adresse siehe Seite 2). Mit Ihrer Anmeldung erklären Sie sich gleichzeitig mit unseren Anmeldebedingungen, die Sie auf unserer Homepage finden, einverstanden.

Aufsichtspflicht

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass bei der Anwesenheit von Betreuern, Lehrkräften, Eltern oder anderen Aufsichtspersonen während einer Aktion / einer Veranstaltung keine Aufsichtspflicht von uns übernommen wird! Ebenso obliegt bei den Übernachtungsgruppen die Aufsichtspflicht den Lehrkräften / dem Aufsichtspersonal der jeweiligen Gruppe. Nach Einschätzung der Mitarbeiter der Umweltstation können Teilnehmer von dem Betreten eines Geheges ausgeschlossen werden. Bitte beachten Sie im Besonderen eventuelle Sicherheitsbelehrungen zu Beginn der Veranstaltungen.



Von Mai bis September gibt es für Kindergärten, Schulen und andere Gruppen die Möglichkeit, eine oder mehrere spannende Nächte im Tierpark Sommerhausen zu verbringen. Die Übernachtung erfolgt in traditionellen Indianer-Tipis auf einer Wiese innerhalb des Tierparks. Waschmöglichkeiten, Duschen und Toiletten sind vorhanden, außerdem steht der Übernachtungsgruppe ein Blockhaus zur Verfügung. Auf dem Gelände befindet sich eine Lagerfeuerstelle, für ausreichend Feuerholz wird gesorgt. In den Tipis sind Feldbetten vorhanden.

Bitte melden Sie sich bei Interesse möglichst frühzeitig an!

Kosten für Übernachtungen von Kinder- und Jugendgruppen:

Übernachtung mit Selbstversorgung: pro Person und pro Nacht 13,00 Euro.

Übernachtung mit Frühstück: pro Person und pro Nacht 17,00 Euro.

Übernachtung mit Frühstück, Mittag- oder Abendessen: pro Person und pro Nacht: 23,00 Euro.

Übernachtung inklusive Vollverpflegung (Frühstück, Mittag- und Abendessen): pro Person und pro Nacht 29,00 Euro.

Übernachtung inklusive Vollverpflegung pro Lehrkraft und pro Nacht: 16,00 Euro

Preise vorbehaltlich einer Erhöhung:

Für Familien und Erwachsenengruppen auf Anfrage!

Abendveranstaltungen für Übernachtungsgruppen (und für andere)

Nacht der Fledermäuse

Die Dämmerung ist die Zeit der „Kobolde der Nacht“! Dann kommen die kleinen Flugakrobaten aus ihren Verstecken und wir können sie dabei beobachten und ihre Töne mit einem Fledermausdetektor für unsere Ohren hörbar machen. Außerdem wollen wir einigen Geheimnissen der Tiere auf den Grund gehen und Spannendes zu den Fledermäusen erfahren. Und vielleicht lernen wir dabei auch, wie die Fledermäuse es schaffen, sich in der Dunkelheit zu orientieren. **Dauer:** 1,5 Stunden

Der Tierpark bei Nacht

Schon bei Tag ist der Tierpark ein Erlebnis mit seinen vielen Tieren, so dass man oft gar nicht weiß, wo man zuerst hinsehen soll. Doch wie ist es wohl nachts im Park und was machen in der Dunkelheit die Hühner, Schweine und Esel? Hier werden vor allem unsere Ohren gefordert, denn der Park vermittelt viele ungewohnte Eindrücke. Ausgerüstet mit Fackeln, Laternen oder Taschenlampen wollen wir diese Eindrücke auf uns wirken lassen!

Dauer: 1,5 Stunden

Eine Nacht unter dem Sternenhimmel

Wir wollen einmal den Wald in der Dämmerung und bei Nacht erleben: Sind vielleicht irgendwelche Geräusche zu hören? Oder entdecken wir auf unserem Weg etwa ein paar Leuchtkäfer? Mit kleinen, abenteuerlichen Aktionen, Sinnesübungen und Spielen lernen wir die Nacht auf neue Art und Weise kennen. **Dauer:** 1,5 Stunden

Eine weitere Abendveranstaltung finden Sie bei unserem Themenblock "Mitmachkrimis"!

Themenblock: Haus- und Nutztiere erleben und kennen lernen

Wir möchten mit unseren Angeboten rund um die Haus- und Nutztiere allen die Möglichkeit bieten, die Tiere des Parks hautnah zu erleben - vom Kleinkind ab zwei Jahren bis zur Seniorengruppe. Dabei können die Teilnehmer nicht nur Spannendes erleben, sondern werden auch Wissenswertes und Neues rund um unsere Tiere des Parks erfahren.

Einzelthemen:

Tiere im Park hautnah erleben

Wir besuchen einige der Haus- und Nutztiere des Menschen, die bei uns im Park wohnen: Schafe und Ziegen, Pferde und Esel, Kaninchen und Meerschweinchen oder unsere Gänse und Enten. Was für ein Fell haben die Schafe und was unterscheidet sie von den Ziegen? Was fressen die Kaninchen und woher haben die Meerschweinchen eigentlich ihren Namen? Wir wollen die Lebensweise unserer Haus- und Nutztiere erkunden und sie dabei hautnah kennen lernen. Durch den unmittelbaren Kontakt lernen die Kinder ihre Angst vor Tieren zu überwinden und entwickeln Respekt vor den Tieren.

Alter: für jedes Alter

Dauer: 1,5 - 3 Stunden

besondere Angebote: 1. Keine Angst vor Tieren - Kinder begegnen zum ersten Mal Tieren hautnah (ab 2 Jahre) 2. Unsere kleinen Kaninchen (ab 2 Jahre) **(beide Themen sind besonders für Krabbelgruppen + Kindergärten geeignet)**

Auf der Suche nach dem geheimen Schatz im Tierpark

Bei einer spannenden Tour durch den Tierpark müssen wir einige Hinweise auf einen verborgenen Schatz finden und dabei kleine Aufgaben lösen. Gemeinsam wird es uns aber gelingen, den Schatz ausfindig zu machen. Außerdem werden wir einige der Tiere auf unserer Runde etwas näher kennen lernen.

Alter: ab 5 Jahre

Dauer: 1,5 - 2 Stunden

Safari-Tour durch den Tierpark

Auf einer spannenden und erlebnisreichen Tour durch den Tierpark wollen wir einige unserer Tiere näher kennen lernen und viel Neues über sie erfahren. Was sind eure „Big Five“ des Tierparks? Könnt ihr auch Tierspuren erkennen? Mit lustigen Spielen, einer kleinen Sinnesübung und Beobachtungen von unserem Aussichtsturm erleben wir den Tierpark als Forscher und Entdecker.

Alter: ab 6 Jahre

Dauer: 1,5 - 2 Stunden

Vom Jäger und Sammler zum Bauern - das Leben in der Steinzeit

Wir erforschen zunächst das Leben der altsteinzeitlichen Jäger und Sammler und lernen ihre Werkzeuge und Waffen und einige Tiere der Steinzeit kennen. Wir versuchen uns an der Höhlenmalerei mit Pigmenten oder am Entfachen von Feuer mit einfachsten Hilfsmitteln. Dann erfahren wir, wie sich das steinzeitliche Alltagsleben grundlegend änderte. Weshalb wurden die Menschen sesshaft und welche neuen Werkzeuge und Gebrauchsgegenstände entstanden? In welchen Häusern lebten die Menschen der Jungsteinzeit und welche Nutztiere wurden von ihnen gehalten und gezüchtet? In unserem nachgebauten Jungsteinzeithaus können wir der Sache nachgehen und mit Wolle arbeiten oder mit Hilfe von Steinen Getreide mahlen.

Alter: ab 6 Jahre

Dauer: 1,5 - max. 9 Stunden (verteilt auf 3 Tage)

besondere Angebote: 1. Altsteinzeit, Jungsteinzeit und Kelten 2. Woher kommen wir? - Eine Reise zu unseren Vorfahren und zurück (Geschichte der Menschheit)

Vom Schaf zur Wolle

Wir gehen zusammen in das Gehege der Schafe oder Ziegen und mit etwas Glück lassen sich die Tiere von uns streicheln. Wie unterscheiden sich die beiden Tierarten voneinander? Die Hausschafe stammen bekanntlich von den Wildschafen ab, aber was hat sich durch die Züchtung eigentlich geändert? Außerdem schauen wir uns die verschiedenen Arbeitsschritte an, die nötig sind, um aus der Rohwolle einen fertigen Wollfaden zu machen. Wir arbeiten mit einfachen Handspindeln und können auf Wunsch die Wolle auch zum Filzen verwenden.

Alter: ab 3 Jahre

Dauer: 1,5 - 3 Stunden

besondere Angebote: 1. Wir besuchen unsere Schäfchen (ab 2 Jahre) (besonders für Krabbelgruppen + Kindergärten geeignet) 2. Filzen für kleine und große Wollfans (ab 7 Jahre)

Vom Rind zur Butter

Wir besuchen unsere Kühe im Tierpark, beobachten sie beim fressen, schauen uns ihre Hörner etwas genauer an und überlegen uns, was sie als Wiederkäuer auszeichnet. Aber auch andere Tiere unseres Parks geben Milch: zum Beispiel die Ziegen und Schafe. Wir versuchen uns am Melken mit Hilfe einer Melkatrappe und stellen unsere eigene Butter her, die wir uns auf einem Stück Brot gleich schmecken lassen. Milch steckt ja bekanntlich in vielen Lebensmitteln wie etwa in Joghurt, Käse, Butter oder Quark. Habt ihr auch schon mal Buttermilch probiert?

Alter: ab 3 Jahre

Dauer: 1,5 - 2 Stunden

Mit dem GPS durch den Tierpark

Für unsere Tour durch den Tierpark packen wir einige GPS-Geräte ein, die uns zu verschiedenen Punkten im Park führen werden. Dort gilt es jeweils eine kleine Frage zu beantworten, damit wir überhaupt unser nächstes Ziel ansteuern können. Auf unserer Tour lernen wir vielleicht auch das eine oder andere Tier im Park näher kennen und erfahren außerdem Spannendes zu unseren Haus- und Nutztieren. Kommt mit auf eine etwas andere Entdeckungsreise durch den Tierpark!

Alter: ab 8 Jahre

Dauer: 2 - 2,5 Stunden

neues Angebot: GPS-Tour für Jugendliche ab 12 Jahre mit kniffligen Aufgaben und Rätseln

Mit unseren Eseln unterwegs

Esel sind geduldige und zuverlässige Begleiter mit eigenem Charakter - gar nicht dumm und störrisch wie so mancher glaubt. Wir werden unsere Esel näher kennen lernen und mit ihnen eine kleine Wanderung durch Wald und Flur unternehmen. Mit offenen Augen entdecken wir sicher einige Schätze am Wegesrand und lernen die Welt ein bisschen mit den Augen unserer langohrigen Gefährten zu sehen.

Alter: ab 6 Jahre

Dauer: 2 - 3 Stunden

besonderes Angebot: Mit unseren Rieseneseln unterwegs (ab 8 Jahre)

Lamatrekking wie in den Anden

Wir wollen uns mit den Lamas im Tierpark und ihrer südamerikanischen Heimat vertraut machen. So werden wir einiges über ihre wilden Verwandten, die Guanakos, erfahren und warum Lamas schon für die Inkas von großer Bedeutung waren. Der praktische Umgang mit unseren Lamas wird eingeübt und was sie fressen dürfen. Wir lernen die Lamas führen und unternehmen mit ihnen eine kleine Wanderung durch Wald und Feld. Nach unserer Wanderung können wir uns je nach Witterung und Dauer der Aktion noch Stockbrot am Lagerfeuer schmecken lassen oder wir stellen ein hübsches Andenken aus der Wolle unserer Lamas her.

Alter: ab 8 Jahre

Dauer: 2 - 3,5 Stunden

Themenblock: Mitmachkrimis zum Thema Artenschwund

Bei unseren spannenden Mitmach-Krimis klären die Teilnehmenden als Ermittler einen Kriminalfall auf, gehen auf Spurensuche und müssen verzwickte Rätsel lösen. Bei den Abenteuern dreht sich letztlich alles um das Thema Artenschwund. Beim Lösen der Aufgaben tauchen die Kinder und Jugendlichen unbewusst in die jeweilige Thematik ein und können die Zusammenhänge dadurch besser verstehen. Bei dem Angebot für die 7.-10. Klasse nehmen die Teilnehmenden auch eigene Rollen ein und müssen kleine erlebnispädagogische Aufgaben lösen. Auf jeden Fall ist Spannung bei unseren Kriminalfällen garantiert!

Einzelthemen:

Die Verfolgung der Küstendiebe

Vor der Küste Brasiliens geschieht Merkwürdiges: laut Küstenpolizei wurden gefährliche Diebe am Strand gesichtet. In der Bevölkerung heißt es, das Geschehen soll etwas mit Fossilien zu tun haben. Außerdem machen Bilder von quallenähnlichen Tieren die Runde. Die Küstenpolizei bittet uns, bei der Suche zu helfen. Werden wir es schaffen, das seltsame Rätsel zu lösen?

Ein Mitmachkrimi über die Bedrohung der Meerestiere durch Plastikmüll

Alter: für 3. + 4. Klasse bzw. ab 8 Jahre **Dauer:** 1,5 - 2 Stunden

Der verschwundene Diamant

Laut einem Zeitungsbericht ist ein kostbarer Diamant spurlos verschwunden. Vor nicht allzu langer Zeit war er noch hier ganz in der Nähe zu bewundern. Eine hohe Belohnung wurde für das Auffinden ausgesetzt. Leider gibt es bisher nur wenige Hinweise, wer dahintersteckt oder was die Ursache sein könnte. Gemeinsam werden wir uns auf die Suche begeben, Anhaltspunkten nachgehen, Untersuchungen anstellen und hoffentlich das wertvolle Gut ausfindig machen.

Ein Mitmachkrimi zum Thema Insektensterben und über ihre möglichen Ursachen

Alter: für 3. + 4. Klasse bzw. ab 8 Jahre **Dauer:** 1,5 - 2 Stunden

Der Gefahr auf der Spur

Der Wind pfeift eisig, aber die Gesichter der drei dick eingemummelten Naturforscher Jacob und Wilhelm Grimm und Elsa Winter strahlen. „Er lebt doch noch!“ murmelt Jacob mit freudiger Stimme. Aber um wen geht es hier eigentlich und warum ist sein Überleben überhaupt in Gefahr? Dem müssen wir unbedingt nachgehen, denn die Zahl der Vermissten steigt! Sind wir vielleicht auch schon im Visier?

Ein Mitmachkrimi über die Bedrohung von Tieren durch den Klimawandel

Alter: für 5. - 7. Klasse bzw. ab 10 Jahre **Dauer:** 2 Stunden

Die Jagd nach dem verschwundenen Gold

Auf einer indonesischen Insel sind gefährliche Räuber einem vermissten Goldschatz auf der Spur. Wie können wir sie nur davon abhalten, das Gold zu stehlen? Eine DNA-Spur kann uns hier gute Dienste leisten! Aber die Ganoven sind geschickt und haben einige Tricks auf Lager. Werden wir es noch rechtzeitig schaffen?

Ein Mitmachkrimi über die Gefährdung durch Handel, Jagd, Wilderei und die Zerstörung von Lebensraum

Alter: für 5. - 7. Klasse bzw. ab 10 Jahre **Dauer:** 2 Stunden

Bedrohung aus dem Regenwald

Was ist nur passiert? Im kolumbischen Regenwald wird ein deutscher Forscher schon seit einigen Wochen vermisst. Keiner weiß genau, woran er gearbeitet hat. Wissenschaftler, Politiker und die hiesige Polizei stehen vor einem Rätsel. Nur sein Handy und ein Fangnetz wurden bisher gefunden. Werden wir es gemeinsam schaffen, die Bedrohung aus dem Dschungel abzuwenden?

Ein Mitmachkrimi über gefährdete Tiere im Regenwald und die unterschiedlichen Gründe und Zusammenhänge (mit Rollenspielen und kleinen erlebnispäd. Aufgaben)

Alter: für 7. - 10. Klasse bzw. ab 12 Jahre

Dauer: 2,5 - 3 Stunden

Rettung aus höchster Not

„Hmm, jetzt fehlen mir nur noch ein paar dutzend Fledermausflügel, um meinen Zaubertrank 'Exklusive Exorbitante Sehstärke' zu vollenden“, stöhnt der böse Zauberer Bartholomäus Batman. Werden wir es gemeinsam schaffen, den geheimen Rückzugsort der Fledermäuse zu finden, um sie vor dem bösen Zauberer zu retten? Oder werden die in der Dunkelheit verborgenen Mächte stärker sein?

Ein abendlicher Mitmachkrimi über Fledermäuse und ihre Gefährdung

Alter: ab 3. Klasse bzw. ab 8 Jahre

Dauer: 1,5 Stunden

Die Angebote zu den Themenblöcken "Haus- und Nutztiere erleben und kennen lernen" und "Mitmachkrimis" werden durch das Bayerische Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz gefördert! Vielen herzlichen Dank!

gefördert durch
Bayerisches Staatsministerium für
Umwelt und Verbraucherschutz



Themenblock: Entdecken und Forschen

Geocaching rund um den Tierpark

Auf einer spannenden Tour in Richtung des Zeubelrieder Moors sind wir auf der Suche nach Koordinaten, die uns zu einem kleinen Schatz führen sollen. Doch mit Hilfe unserer GPS-Geräte können wir das Geheimnis sicher lüften. Nach einer kurzen Einführung in die Thematik und nach dem Kennenlernen unserer Geräte geht es auch schon los! Wer kann die Fragen beantworten um zum nächsten Punkt zu gelangen? Kleine Hinweise helfen uns dabei, die Verstecke aufzuspüren. Hat die Natur unterwegs noch Überraschungen für uns vorbereitet?

Alter: ab 8 Jahre

Dauer: 2 - 2,5 Stunden

Erde, Feuer, Luft und Wasser – die vier Elemente

Das Spiel mit den vier Elementen weckt unsere Neugierde und wir können unserem Forschergeist nach Herzenslust nachgehen. Wie sehen die verschiedenen Farben der Erde aus und kann man mit ihnen malen? Wir werden mit Ton arbeiten und uns überlegen, warum Wasser für das Leben so wichtig ist. Bei geeignetem Wetter gehört ein lustiges Wasserspiel natürlich auch dazu. Und wir lernen, wie es möglich ist, mit einfachen Mitteln ein Feuer zu entfachen. Außerdem erfahren wir etwas über die Leichtigkeit der Luft.

Alter: ab 3 Jahren (besonders für Kindergärten geeignet) **Dauer:** 1,5 - 2 Stunden

Den Geheimnissen des Waldes auf der Spur

Wir wollen unsere grüne Lunge genauer unter die Lupe nehmen und werden dabei feststellen, dass der Wald nicht nur aus Bäumen besteht! Spielerisch nähern wir uns den Riesen des Waldes, erfühlen hautnah ihre Rinde, schlüpfen in die Rollen von Eichhörnchen oder Ameisen oder lernen ein paar Blätter und Früchte kennen. Wir erforschen die Welt der kleinen Waldtiere auf und im Boden und ihren Nutzen im Naturhaushalt. Bei spannenden und lustigen Naturerlebnisspielen lernen wir noch andere Tiere des Waldes und deren Lebensweise kennen. Außerdem beschäftigen wir uns mit den ökologischen Zusammenhängen im Wald.

Alter: ab 5 Jahre **Dauer: 1,5 - 3 Stunden** **besonderes Angebot: 1. Mit dem Wurzelzwerg durch den Wald (ab 3 Jahre) (besonders für Kindergärten geeignet)**

Zwischen Stacheln und Beeren – Leben in der Hecke

Hecken haben nicht nur eine Bedeutung als Sicht-, Lärm- und Windschutz, sondern sind auch wahre Schatzkammern für Mensch und Tier. Blüten, Blätter, Äste und Früchte der Hecken dienen zahllosen einheimischen Tierarten als Nahrung, bieten Schutz und eignen sich als Schlaf-, Nist- oder Überwinterungsplätze. Spielerisch wollen wir uns an das Ökosystem Hecke heranwagen. Ausgestattet mit Becherlupen werden wir bei unserer Erlebnistour versuchen, einige der kleinen Heckenbewohner wie Insekten oder Spinnen aufzuspüren. Je nach Jahreszeit gibt es sicher auch bunte Blüten oder Früchte zu entdecken.

Alter: ab 6 Jahre **Dauer: 2 - 3 Stunden**

Eichelhäher, Specht & Co

„An ihren Schnäbeln sollt ihr sie erkennen!“ Allerdings ist es gar nicht einfach, zum Experten für heimische Wildvögel zu werden! Welche unserer gefiederten Musikanten müssen im Herbst Tausende von Kilometer in warme Länder fliegen, um zu überleben? Wer verbringt die kalte Jahreszeit bei uns? Begleitet uns auf eine spannende Reise ins Leben dieser Überlebenskünstler. Gemeinsam werden wir Vogelforscher sein und mit spannenden und lustigen Spielen einige Überlebensrezepte unserer Wildvögel aufdecken. Zum Beispiel wie der Eichelhäher beim Bäume pflanzen hilft. **Alter: ab 6 Jahre** **Dauer: 2 - 3 Stunden**

Themenblock: Nachhaltigkeit

Sonne, Wind und Wasser - woher kommt unsere Energie

Als Umweltdetektive wollen wir herausfinden, woher eigentlich unsere Energie stammt. Mit einem Solarmodul untersuchen wir die Kraft der Sonne. Dabei können wir direkt miterleben, wie Energie entsteht. Außerdem lernen wir, wie mit Hilfe der Wasserkraft Strom gewonnen werden kann. Mit unseren Windrädchen lassen sich kleine Experimente durchführen. Wenn wir noch Zeit haben bauen wir uns noch eine "Fingerheizung" oder etwas anderes Spannendes zum mit nach Hause nehmen. **Alter: ab 6 Jahre** **Dauer: 2 - 2,5 Stunden**

Von den Naturvölkern lernen

Naturvölker haben eine enge Beziehung zur Natur, da sie mit ihr und von ihr leben. Wir wollen das Leben dieser Naturvölker erkunden und einige Besonderheiten spielerisch kennen lernen. Entdecken wir dabei auch für unser heutiges Leben neue Anregungen? Wir können etwas über die Welt der Prärie-Indianer erfahren, die Indianer des Regenwaldes erforschen oder auf die Spuren der Aborigines gehen **Alter: ab 6 bzw. 8 Jahre** **Dauer: ab 1,5 Stunden**
Schwerpunkte: 1. Naturvölker allgemein 2. Eine kleine Reise zu den Indianern Nordamerikas 3. Wie leben die Indianer des Regenwaldes 4. Das Leben der Aborigines

Körner, Flocken, Mehl - rund um unser Getreide

Wir wollen verschiedene Getreidesorten wie Roggen, Weizen, Gerste, Hafer, Mais oder Grünkern kennen lernen und vergleichen diese mit alten Sorten wie Emmer und Urkorn. Uns interessiert auch der Anbau des Getreides früher und heute. Gibt es dabei nicht auch einen globalen Zusammenhang? So werden wir der Frage nachgehen, ob es einen Vorteil beim direkten Verzehr von Getreide im Gegensatz zu dem von Fleischprodukten gibt. Besonders viel Spaß macht uns dann sicher das Quetschen und Mahlen von Roggen und Hafer.

Alter: ab 6 Jahre

Dauer: 1,5 Stunden

Themenblock: Kreativität

Biegsam und superstark – mit Weiden und Co. kreativ werden

Unsere einheimischen Weiden sind wertvoll für Mensch und Natur, zum Beispiel als Werkstoff zum Flechten, als Nektarquelle für Bienen und einiges mehr. Wir erfahren viel Spannendes zur Weide und experimentieren spielerisch mit Weidenruten und anderen Naturmaterialien, um so einfaches flechten und weben zu lernen. Dann schaffen wir mit Fantasie und lustigen Ideen luftige Skulpturen oder auch kleine Kunstwerke zum mit nach Hause nehmen.

Alter: ab 6 Jahre

Dauer: ab 2 Stunden

Landart - Kreativ in der Natur

Landart ist bunte, erlebnisreiche Kunst, eine Mischung aus Natur erfahren und erkunden, Abenteuerspiel und kreativem Schaffen und Bauen. Wir entdecken den Tierpark und seine Umgebung aus neuen Blickwinkeln und tauchen mit allen Sinnen in das "Atelier Natur" ein: wir sammeln Ideen und Baumaterial auf unserem Weg wie Blätter, Blüten, Steine, Äste und was uns die Natur sonst noch alles schenkt. Daraus schaffen wir Skulpturen, Waldgesichter, Mandalas oder was uns eben so einfällt. Eine tolle Gelegenheit, Kreativität und Baulust mal richtig freien Lauf zu lassen. **Alter: ab 4 Jahre (nach Absprache)** **Dauer: ab 2 Stunden**

Themenblock: Naturwissenschaft

Super – Navis: Orientierung bei Tieren

Ob in der Luft, über Land oder im Wasser, über tausende Kilometer oder vom Nest zur nächsten Futterquelle: Tiere finden ihren Weg - sie haben die Fähigkeit, sich zu orientieren. Ohne geht es auch nicht, um Futter zu finden, Partner zu suchen oder um über kurze oder weite Entfernungen wieder nach Hause zurück zu kommen. Tiere haben dazu teilweise die erstaunlichsten Methoden entwickelt, besser als jedes Navi. Mit Hilfe von spannenden Aktionen wollen wir uns einige Beispiele genauer ansehen, wie sich Tiere orientieren. Und natürlich testen wir auch unseren eigenen Orientierungssinn – ohne GPS und Navi.

Alter: ab 9 Jahre, besonders für 4. - 6. Klasse geeignet **Dauer: 1,5 - 3 Stunden**

Von Dinos, Mammuts und Beutelwölfen

Immer wieder wird gerätselt, durch welche Katastrophe vor langer Zeit die Dinos ausgestorben sind. Doch neben den Dinosaurier gibt es noch viele andere Arten, die von der Erde verschwunden sind. Wir versuchen, hinter das Rätsel der Dinos zu kommen, werden andere ausgestorbene Tier- und Pflanzenarten kennen lernen, erforschen die Entstehung von Fossilien und machen einen Versuch zum so genannten Flaschenhalseffekt. Aber das Sterben der Arten hat heute wieder rasant zugenommen. Experten vermuten, dass zwischen 50 und 120 Arten täglich von der Erde verschwinden. Was sind heutzutage die Gründe dafür?

Alter: ab 6 Jahre

Dauer: 1,5 - 3 Stunden

Vorbild Natur - was können wir von Pflanzen und Tieren lernen

Das noch relativ neue Thema Bionik ist eigentlich eine alte Wissenschaft und beschreibt das Abschauen von Ideen aus der Natur, um diese für uns nutzbar zu machen. Lernen von der Natur bedeutet vor allem die Auseinandersetzung mit den in der Natur bereits realisierten Lösungsmöglichkeiten. Spielerisch und mit einfachen Versuchen können wir den Flug der Vögel erforschen und untersuchen, welche Gemeinsamkeiten es mit modernen Flugzeugen gibt. Oder wir beschäftigen uns mit der Lotus-Pflanze und ihrem ganz besonderen Selbstreinigungseffekt. Experimentell vergleichen wir die Oberflächen unterschiedlicher Blätter. Ob wir wohl eine Pflanze finden werden, bei der dies genau so gut klappt wie bei der Lotusblume? **Alter: ab 8 Jahre** **Dauer: 2 - 3 Stunden**

Schwerpunkte: 1. Wie funktioniert der Lotuseffekt? 2. Fliegen wie die Vögel

Themenblock: Erleben

Auf den Spuren von Robinson Crusoe

Bei unserer Reise durch die Weltenmeere erleiden wir Schiffbruch und sind plötzlich auf uns gestellt. Die Nacht bricht herein und wir haben kein Dach über dem Kopf. Es ist kalt; ein Feuer täte jetzt gut. Hunger und Durst quälen uns, doch was ist essbar und wovon sollten wir besser die Finger lassen? Glücklicherweise hat jemand das Buch „Robinson Crusoe“ von Daniel Defoe in der Tasche. Gewiss gibt uns der Titelheld wertvolle Tipps, wie wir auf unserer Insel überleben können. **Alter: ab 8 Jahre** **Dauer: 1,5 - 3 Stunden**

Waldläufer-Abenteuer

Wir gehen auf eine spannende Abenteuer tour in den Wald. Dort lernen wir lautlos zu schleichen und uns im Wald praktisch unsichtbar zu machen. Unterwegs finden wir sicher auch Spuren von Bewohnern des Waldes und gut getarnt treffen wir vielleicht sogar das eine oder andere Tier höchstpersönlich. Bei unseren abenteuerlichen Spielen kann es auch mal wild zugehen, deshalb gerne mit Kleidung kommen, die schmutzig werden darf. Also los - stürzen wir uns in das Natur-Abenteuer!

Alter: ab 6 Jahre

Dauer: 1,5 - 3 Stunden

Erlebnispädagogik – Spielend lernen mit Kopf, Hand und Herz

Unter Erlebnispädagogik verstehen wir eine ganzheitliche, handlungsorientierte Methode mit einem pädagogischen, zielgerichteten Konzept. Wir arbeiten hierbei mit nicht alltäglichen, aber realen Situationen hauptsächlich im Erfahrungs- und Lernfeld Natur.

Bei erlebnispädagogischen Interaktionen wollen wir ganz neue Erfahrungen sammeln. Dabei reicht die Spannweite von kooperativen Abenteuerspielen, über Spiele zur Sinnes- und Selbstwahrnehmung, Vertrauensspiele bis zu spannenden Kooperations- und Problemlöseaufgaben. Und der Spaß kommt natürlich auch niemals zu kurz!

So möchten wir das aktive mit dem sozialen Lernen verbinden. Es bietet sich die Möglichkeit, Verantwortung für sich oder eine ganze Gruppe zu übernehmen, über sich hinauszuwachsen, sich gegenseitig zu helfen und innerhalb der Gruppe Sicherheit und Vertrauen aufzubauen.

Selbstverständlich wird das Programm gerne nach Ihren individuellen Wünschen und Zielen gestaltet!

Alter: ab 10 Jahre

Dauer: ab 4 Stunden, Kosten auf Anfrage

Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage:

www.tierparksommerhausen.de